

Handwritten text on a small paper label affixed to the spine edge.



Wei

47

Als
Tit. plen.

S E R R

Dr. M. Johann Gottlieb
Zincke,

S.S. Theologiæ von Budisim aus Ober-Lausitz & Ministerii
Candidatus,

als

PASTOR nach Ober-Leutersdorff

bey Zittau ordentlich von Gott beruffen,
und

zum heiligen Predigt = Amte

in Forst 1736. den 21. Martii
als am Tage Benedicti ordiniret ward,
erstattete

seine ergebenste Gratulation in folgender

CANTATA

Johann Christoph Fischer,
Cantor Forstensis.

EDIBUS, gedruckt bey Johann Michael Kühn.

AK



Veni sancte Spiritus! reple tuorum corda fidelium,
& tui amoris in eis ignem accende!

A I R.

Komm, ja komm, du Geist des HErrn!
Geist des Rathes, Geist der Stärke!
Heilge uns zu diesem Werke,
Und treib alles Unheil fern!
Komm, ja komm, du Geist des HErrn!

Ja, ja mit dir
Nimmt man die rechte Weisung für;
Du bist das Salb- Del wahrer Lehrer.
Wer ohne dich ins Lehr- Amt rückt,
Ist mehr zum Heils Verfehrer
Als zum getreuen Dienst geschickt.
Er ist ein Miedling deiner Heerde,
Der nicht der Schaafse Weid und Frucht,
Wohl aber ihre Wolle sucht,
Und daß er selbst geweidet werde.

Nach Gnade GOTT!
Wenn Kirchen-Wächter blind,
Und Zions Lehrer geistlos sind!

A I R.

Priester ohne Geist und Thaten
Bauen Gottes Weinberg nicht!
Wen bey solchen Amts-Begehren
Fleiß, Gebet und Kampf bewähren,
Dem läßt Gottes Gnaden Licht
Bau und Arbeit wohl gerathen.
Priester ohne Geist und Thaten
Bauen Gottes Weinberg nicht.

An Gottes Geist,
An Gottes Gnad und Segen
Ist Priestern allerdings gelegen.
Bey ihren Fleiß muß Gottes Gnade stehn;
Sonst wird ihr Denken, Sichten
Und all ihr Amts-Verrichten
In Wahrheit schlecht von statten gehn.
Bey dem Gebet muß Gottes Gnade seyn,
Daß es erhörlich werde.
Kömmt aber Creuz und Noth
Als der bewährte Prüfungs-Stein,
Und drückt sie, wo nicht auf den Tod,
Doch gang zur Erde:
Da, da muß Gottes Gnaden-Licht
Sie einzig und allein erquickern,
Sonst würde dieses Angst-Gewicht
Sie gar erdrücken.
So muß auf allen Seiten
Die Gnade Gottes sie begleiten.

Meditatio

Oratio

Tentatio

Nun diese Gnade wollen wir
Nach unsrer Christen-Schuldigkeit
Auch dem vom Himmel auserbitten
Der heut' in Zions Hütten
Zu gleichen Amte wird geweyht.
Hat GOTT nach seinen weisen Willen
Ihn zu des Geistes Amt ersehn,
So woll er Ihn auf unser Flehn
Auch mit dem Gnaden Geist erfüllen!

A I R.

Gnad und Friede sey mit Dir
Geist-erfüllter Zions-Wächter!
Seh getrost, und fürchte nicht,
Deines Amtes Kreuz-Gewicht!
GOTT Dein Schild und Dein Verfechter
Bleibt Dein Trost und Lohn dafür.

Da Capo.

Choral.

Es woll uns GOTT genädig seyn,
Und seinen Segen geben! 2c.



Nur für den Lesesaal

Keine Fernleihe Sely

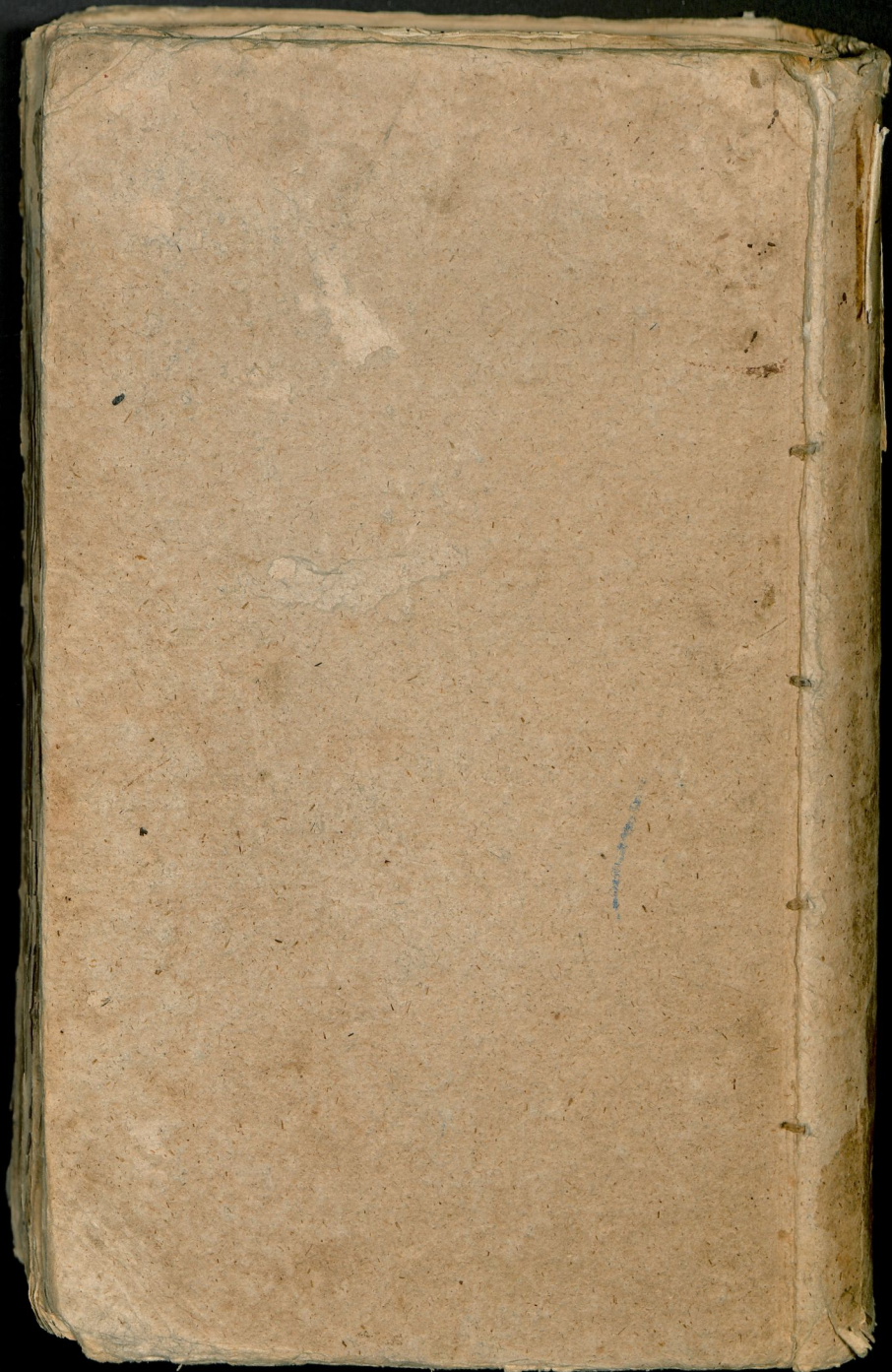
78 N 17

Einkl. Handschriften

Hm a. 4 m



774 → 01



58
125
47
Als

Tit. plen.

S E R R

Dr. M. Johann Gottlieb
Sincfe,

S.S. Theologiae von Budisün aus Ober-Lausitz & Ministerii
Candidatus,

als

PASTOR nach Ober-Leutersdorf

bey Zittau ordentlich von Gott beruffen,
und

zum heiligen Predigt = Amte

in Forst 1736. den 21. Martii

als am Tage Benedicti ordiniret ward,
erstattete

seine ergebenste Gratulation in folgender

CANTATA

Johann Christoph Fischer,

Cantor Forstensis.

C D E B U S, gedruckt bey Johann Michael Kühn.

